

Lindenstrasse no 4.
Richtstrasse no 7, Ecke
e.

ttags, Pferdemarkt 49.
im Bezirk und Quart
t gehört.
obthätige Vorschuss-
verbleuten Vorschüsse
lt für Hilfsbedürftige
elfen und zu verbind-
iligeren Verpflichtun-
nd: a) Es muss die
ur Abhilfe eines er-
rschussuchende muss
Bürgen für die Rück-
n Thaler 4 Schillinge
ats, vom zweiten Mo-
nats. d) Von jeden
Zins und zur Deckung

ichstrasse no 17.
chtgraben no 60.

brücke no 8, Ecke der
Arkaden.

no 35.

asse no 10.

no 98.

markt no 29.

reihe no 44.

georg, Gurllittstr. no 36.
antl, Pinnasberg no 42.

das jährlich nur ein-
zt werden; die Nach-
rend des Jahres 1851
einen der nicht mehr
gera sein Nachfolger

stitut wurde bereits im
geündet, seit 1829 aber
s, eigene Statuten und
Aufsicht des Vorsteher-
r Armuth entgegen zu
die Zahl der Hilfs-
a 20 bis 500 $\frac{1}{2}$ Crt. und
aus wöchentlich von
ird ausnahmsweise Fa-
a jedem Thaler zu ent-
Jahres, in vierteljähr-
amb. israelitischen Ge-
nden und nach schrift-
anden, dass es dadurch
enden verbessern könne.
nd Legate edler Glau-
wie zinsfreie Darlehen,
tatuten und ein Bericht
er des 25jährigen Be-
en desselben die erken-
ben ist: 1) dass in den
3 $\frac{1}{2}$ verabreicht, wovon
den Unterstützten selbst
in Allem nur Crt. $\frac{1}{2}$ 268.
ss mehrere Unterstützte,
entsagten, und endlich
te Gemeinde-Mitglieder
fürgen dastehen.

Commission anvertraut,
milor und 3 Assessoren.
n: Martin M. Fränkel,
ary Gowa, Einsammler;

Vorstädte: 1) St. Georg, ausserhalb des Steinthors neben dem Stadt-Deiche, hat eine schöne Kirche und eine Freischule. Durch das Ferdinandus-Thor führt ein von der vormaligen Bastion „David“ ab angelegter Fussweg gerade aus nach dieser sehr bevölkerten Vorstadt, wodurch die Communication mit derselben erleichtert wird. 2) St. Pauli, ausserhalb des Millern-(Altonaer) Thors, mit einer Kirche und einer Armenschule. Sehenswerth sind hier das Actien-Theater, die beiden Circus (m. s. diesen Artikel), das Wirthshaus des Herrn G. Schmuck, „Joachimsthal“ genannt, ferner: die Elb-Erholung und Elb-Halle etc. Im Sommer besonders gewähren die hier befindlichen Marionetten-Theater, Kunstreiter und Seiltänzer, Wachsfiguren-Cabinete, Menagerien, Caroussel etc. dem grösseren Publicum eine viel benutzte angenehme Unterhaltung. Die Vorstadt selbst ist seit einer Reihe von Jahren durch den Anbau vieler neuer Wohnungen sehr verschönert und hat durch Betreibung von mancherlei Geschäftszweigen an Bedeutsamkeit in jeder Beziehung gewonnen.

Waaren-Handlung, Italienische, von J. Heimerdinger, Neuerwall no 28. (Das älteste und renommierteste Geschäft in dieser Branche.) Man erhält in dieser Handlung zu festen Preisen und bei reeller Bedienung nur wirklich echte Waaren feinsten Qualität und findet in den geeigneten Jahreszeiten stets einen reichen Vorrath der ausgesuchtesten und schönsten in- und ausländischen Früchte und Delicatessen, so wie alle zur gewöhnlichen und feineren Tafel erforderliche Gegenstände. Auch befinden sich daselbst in alleiniger Niederlage:

die berühmten Stollwerk'schen Brust-Caramellen von Franz Stollwerk in Köln;
Lieber'schen Gesundheits-Kräuter von G. Lieber in Kamberg;
orientalischen Rheumat.-Amulets von H. J. Juliusburger et Comp. in Breslau;
neuen Ohren-Magnete von J. T. Goldberger in Tarnowitz;
galvano-electrischen Rheumat.-Ketten von demselben;
Pâte pectorale à la réglisse de Georgé, Apotheker in Epinal;
der berühmte italienische Zahn-Balsam von A. Wustrow, Apotheker in Frankfurt a. d. O.;
italienische Zahn-Mastix von F. A. Ravizza in München;
Maraschino di Zara-Liquour von G. M. Tomas in Zara;
das berühmte Krankenheiler Jod-Soda- und Jod-Schwefel-Wasser aus den Joh. Georgen- und Bernhards-Quellen in Oberbayern.

Fremden und Hiesigen ist die Ansicht dieser Handlung sehr zu empfehlen.

Waaren-Lager von R. Beinbauer, Neuerwall no 71. Alles, was zur Einrichtung des Hausstandes, zum nützlichen Gebrauch, zur Verschönerung des Lebens dient, — findet man hier in reicher Auswahl und zu festen Preisen. Ein Engros-Lager von londoner, sheffelder, birminghamer, pariser und deutschen Kurz-Waaren vereinigt hier die mannigfaltigsten Erzeugnisse jener Städte. — Die Stahlfedern von Rich. Beinbauer haben sich den Ruf der vorzüglichsten erworben, und hält derselbe in allen Städten Deutschlands Dépôts davon. Auch dessen Rasirmesser und andere sheffelder Stahlwaaren, die er durch eigene Arbeiter von dem besten Stahl anfertigen lässt, sind den berühmten Rodger'schen gleichzustellen. — Ferner findet man unter dessen Firma alle für den eleganten Bureaubedarf nöthige Gegenstände — für Zeichner die feinsten londoner Bleifedern — und ist diese Firma überhaupt in Erzeugung von Artikeln aller Art ungemein thätig. Ein Lager selbstimportirter echter Havana-Cigarren bietet dem Raucher die beliebtesten und besten Sorten. Es ist dieses eine unserer Etablissements, das sich durch seine nach allen Seiten Deutschlands hin versendeten Gegenstände einen Namen gemacht hat, und wird sicher jeder dasselbe Besuchende durch die ihm daselbst bewiesene Aufmerksamkeit und Bedienung nicht unbefriedigt zurückkehren.

Waaren-Lager von Theodor Hopff, herzoglich-brannschweigischem Hof-Lieferanten, Brotschranzen no 5, nahe der alten Börse, seit einer Reihe von Jahren auf hiesigem Platz begründet, hat sowohl hier, als im Auslande den besten Ruf. Man findet daselbst zu festen Preisen die vollständigste Auswahl der neuesten londoner, wiener und pariser Galanterie- und Kurz-Waaren, in verschiedenen Branchen, so wie vorzugsweise ein Engros- und Détail-Lager feiner Delicatessen. Es ist Fremden und Hiesigen bestens zu empfehlen, und wird, stets mit interessanten Gegenständen auf das Reichhaltigste versehen, Reisenden die angenehmste Unterhaltung gewähren.

Wärter für Kranke und Wärterinnen für Kranke und Wöchnerinnen. Zufolge eines Beschlusses der General-Versammlung des ärztlichen Vereins vom 25. August 1835 wurde ein Verzeichnis hiesiger, wohlgepflegener Wärter und Wärterinnen angefertigt, da sich schon lange das Bedürfnis fühlbar gemacht hatte, besonders bei plötzlichen Fällen, die Adressen einer Anzahl guter Wärter und Wärterinnen zur Hand zu haben. Abschriften dieses Verzeichnisses wurden an mehreren Plätzen der Stadt niedergelegt. Zur grösseren Bequemlichkeit des Publicums haben jedoch seit dem Jahre 1839 die Verleger des Adressbuches sich erboten, dieses Verzeichnis aufzunehmen. (M. s. den ersten Abschnitt.)

Wagen-Fabrik der Herren Croissant et Lauenstein, Hof-Wagen-Fabrikanten Sr. Majestät des Königs von Hannover. Vorstadt St. Georg, in der Spaldingstrasse. Dieses grossartige Etablissement erfreut sich eines wohlbegründeten, ausgedehnten Rufes. Es werden daselbst sowohl Luxus-, als Eisenbahn-Wagen aller Art verfertigt, und lassen die Arbeiten an Solidität, Geschmack und Eleganz Nichts zu wün-